

Inhalt

Einleitung	XV
Allgemeine Literatur	XVII
I. Teil: Die Zahlungsbilanz	1
1. Kapitel: Begriff und Zusammensetzung der Zahlungsbilanz	3
I. Definitionen	3
II. Die Leistungsbilanz	3
1. Posten der Leistungsbilanz und unentgeltliche Leistungen	3
2. Bewertung und Erfassung	6
III. Kapitalbilanz und Devisenbilanz	8
IV. Der statistische Ausgleich der Zahlungsbilanz	11
V. Überschüsse und Defizite der Zahlungsbilanz	16
2. Kapitel: Die Zahlungsbilanz im Wirtschaftskreislauf	23
I. Die Leistungsbilanz als Bestandteil des Volkseinkommens	23
II. Sparen, Investieren und Zahlungsbilanz	31
Literatur zum I. Teil	35
II. Teil: Die monetäre Theorie	37
1. Kapitel: Der Gegenstand	39
2. Kapitel: Wechselkursänderungen und Zahlungsbilanz	42
I. Der Devisenmarkt	42
II. Die Reaktion der Leistungsbilanz auf Änderungen des Wechselkurses	50
1. Die Leistungsbilanz in Inlandswährung	50
2. Die Leistungsbilanz in Auslandswährung	61
III. Wertelastizitäten, Mengelastizitäten und Reaktion der Leistungsbilanz	64
1. Die Bedeutung der Wertelastizitäten	64
2. Die Bedeutung der Mengelastizitäten (Die MARSHALL-LERNER-Bedingung)	74
3. Die ROBINSON-Bedingung	77
4. Elastizitätspessimismus und Elastizitätsoptimismus	83
4.1. Der J-Kurven-Effekt	84
4.2. Fernwirkungen einer Abwertung	86
IV. Wechselkursänderungen und reales Austauschverhältnis	87
V. Die Kaufkraftparitätentheorie	93
VI. Kurzfristige Bestimmungsgründe des freien Wechselkurses (Die Finanzmarkttheorie des Wechselkurses)	97
1. Der portfoliotheoretische Ansatz	97
1.1. Die Bestimmung des Wechselkurses auf den Asset- Märkten	97

1.2. Vermögenseffekte, Substitutionseffekte und Wechselkurs .	101
1.3. Interdependenzen zwischen Asset-Märkten und Leistungsbilanz	106
2. Zinsparitätentheorem und Kaufkraftparität	107
2.1. Kurz- und langfristiges Gleichgewicht	107
2.2. Das Überschießen des Wechselkurses	110
3. Kapitel: Preisveränderungen und Zahlungsbilanz	113
I. Die Reaktion der Leistungsbilanz auf Preisveränderungen	113
II. Der Geldmengen-Preismechanismus des Zahlungsbilanz- ausgleichs	117
III. Der direkte internationale Preiszusammenhang	121
IV. Die Grundgedanken der monetären Zahlungsbilanztheorie	128
1. Die Beziehungen zwischen Geldmarkt und Zahlungsbilanz ...	128
2. Geldmarkt, Gütermarkt und Zahlungsbilanz	134
4. Kapitel: Einkommensänderungen und Zahlungsbilanz	139
I. Das Gleichgewichtseinkommen bei Außenhandel	139
II. Multiplikatoreffekte, Volkseinkommen und Leistungsbilanz ...	146
1. Grundlagen und Voraussetzungen	146
2. Der Exportmultiplikator	148
3. Investitions- und Gesamtausgabenmultiplikator in der offenen Wirtschaft	154
III. Einkommensänderungen und Leistungsbilanz im Zwei-Länder-Modell	157
1. Exportänderungen und internationale Rückwirkungen	158
2. Investitionsänderungen und internationale Rückwirkungen ...	163
IV. Variabler Zinssatz und Multiplikatorwirkung	166
V. Grenzen der Multiplikatoranalyse	169
5. Kapitel: Die Verbindung von Preis-, Einkommens- und Wechselkurseffekten	172
I. Wechselkurseffekte bei variablem Volkseinkommen (Der absorption-approach)	172
II. Monetäre Zahlungsbilanztheorie und absorption-approach	184
III. Multiplikatoranalyse bei beweglichen Wechselkursen	185
1. Der Ansatz von LAURSEN-METZLER	185
2. Internationale Konjunkturübertragungen und Kapitalbilanz ..	190
6. Kapitel: Externes und internes Gleichgewicht	192
I. Externes und internes Gleichgewicht bei stabilen Kursen	192
1. Die Kriterien des externen und internen Gleichgewichts	192
2. Unterbeschäftigung und Zahlungsbilanzdefizit	195
3. Unterbeschäftigung und Zahlungsbilanzüberschuß	198
4. Überbeschäftigung und Zahlungsbilanzüberschuß	199
5. Überbeschäftigung und Zahlungsbilanzdefizit	200
II. Die Wirksamkeit der Geld- und Fiskalpolitik in offenen Volkswirtschaften	201
1. Die Ergebnisse des Standard-Modells	202
2. Verzicht der Zentralbank auf Kompensationspolitik	207

3. Vollständige Kapitalmobilität	209
4. Anomale Reaktion der Leistungsbilanz	212
5. Einkommensabhängige Kapitalbewegungen	213
6. Geld- und Fiskalpolitik im langfristigen Bestandsgleichgewicht	214
7. Geldpolitik bei flexiblen Kursen im langfristigen Portfolio-gleichgewicht	217
7. Kapitel: Die Wirkungen autonomer Kapitalbewegungen auf die Zahlungsbilanz (Das Transferproblem)	219
I. Der klassische Transfermechanismus	220
II. Der KEYNESsche Transfermechanismus	222
8. Kapitel: Zinsarbitrage, Spekulation und Devisenterminmärkte	234
I. Der Devisenterminmarkt	234
II. Devisentransaktionen auf Kassa- und Terminmarkt	236
1. Die Zinsarbitrage	236
2. Die Devisenspekulation	241
3. Die Transaktionen der Exporteure und Importeure	244
III. Die Gleichgewichtskurse auf dem Kassa- und Terminmarkt	246
IV. Die Wirkungen von Datenänderungen auf die Gleichgewichtswerte des Systems	249
Literatur zum II. Teil	251
III. Teil: Die reine Theorie	261
1. Kapitel: Der Gegenstand	263
I. Die Annahmen der reinen Theorie	263
II. Die Fragestellung der reinen Theorie	265
2. Kapitel: Grundlagen der reinen Theorie des Außenhandels	267
I. Ursachen des Außenhandels	267
1. Verfügbarkeit als Ursache des Außenhandels	267
2. Preisdifferenzen als Ursache des Außenhandels	269
3. Produktdifferenzierung als Ursache des Außenhandels	270
4. Transportkosten als Ursache und Hemmnis des Außenhandels	271
II. Das Grundprinzip des komparativen Vorteils	271
III. Transformationsraten, Kostenverläufe und Außenhandel	277
1. Spezialisierung und Außenhandel bei konstanten Kosten	277
2. Spezialisierung und Außenhandel bei steigenden Kosten	283
3. Spezialisierung und Außenhandel bei sinkenden Kosten	287
3. Kapitel: Produktionsgrundlagen des internationalen Handels	289
I. Produktionsfunktionen und Transformationskurven	289
1. Die geometrische Darstellung einer Produktionsfunktion	289
2. Identische Faktorintensitäten	291
3. Unterschiedliche Faktorintensitäten	295
4. Nichtlineare Produktionsfunktionen (sinkende und steigende Niveaugrenzprodukte)	298

II. Ursachen komparativer Kostendifferenzen	301
1. Produktivitätsunterschiede	301
2. Unterschiedliche Faktorausstattung	304
3. Das Neo-Faktorproportionentheorem	307
III. Einkommensverteilung und internationaler Handel	308
1. Änderungen der Faktorpreise	308
2. Das Theorem vom Ausgleich der Faktorpreise	311
3. Ist vollständiger Faktorpreisausgleich wahrscheinlich?	318
3.1. Vollständige Spezialisierung	318
3.2. Umschlagende Faktorintensitäten	320
3.3. Weitere Bemerkungen	324
4. Eine alternative Darstellung des Faktorpreisausgleichstheorems	325
IV. Außenhandel und variables Faktorangebot	332
V. Zwischenprodukte und internationaler Handel	336
4. Kapitel: Nachfragegrundlagen des internationalen Handels	342
I. Indifferenzkurven und Außenhandelstheorie	342
1. Individuelle Indifferenzkurven	342
2. Gesellschaftliche Indifferenzkurven	344
3. Verteidigung gesellschaftlicher Indifferenzkurven	351
II. Die Bedeutung der Nachfrage für Richtung und Ausmaß des Außenhandels	353
1. Produktions- und Nachfragegleichgewicht	353
2. Außenhandel bei unterschiedlichen Nachfrage- und Angebotskonstellationen	355
2.1. Divergierende Produktionsbedingungen	355
2.2. Divergierende Nachfragebedingungen	357
2.3. Divergierende Produktions- und Nachfragebedingungen	360
2.4. Fehlende Preisdifferenzen	362
5. Kapitel: Totales Gleichgewicht und reales Austauschverhältnis	365
I. Die Bestimmung des Tauschgleichgewichts	365
1. Das Tauschverhältnis bei konstanten Kosten	365
2. Das Tauschverhältnis bei steigenden Kosten	371
II. Stabilitätskriterien und Elastizitäten	376
6. Kapitel: Datenänderungen und Weltmarktgleichgewicht	384
I. Wachstum und Außenhandel	384
1. Die Wirkung von Produktivitätsänderungen auf das Weltmarktgleichgewicht	384
2. Die Bedeutung unterschiedlicher Wachstumsformen für Handelsvolumen und Tauschverhältnis	390
II. Einseitige Kapitalübertragungen und Austauschverhältnis	404
7. Kapitel: Erkenntniswert und offene Probleme der reinen Außenwirtschaftstheorie	408
8. Kapitel: Wohlstandseffekte des internationalen Handels	412
I. Die Gewinne aus dem Außenhandel	412
1. Die traditionelle Analyse	413
2. Freihandelsgewinne und Kompensationskriterien	416

II. Wohlfahrtsverluste durch den Außenhandel	425
1. Unterbeschäftigung und starre Faktorpreise	426
2. Soziale und private Kosten; unvollständige Konkurrenz	427
Literatur zum III. Teil	435
IV. Teil: Die Zolltheorie	443
1. Kapitel: Grundlegende Bemerkungen	446
I. Die wichtigsten Zollwirkungen im Überblick	446
II. Zölle und Importkontingente	449
2. Kapitel: Der Schutzeffekt der Zölle (Der Effektivzoll)	451
3. Kapitel: Zölle und reales Austauschverhältnis	454
I. Preiseffekte von Zöllen	454
II. Der Optimalzoll	461
1. Definition und Ableitung	461
2. Optimalzoll und Kompensationskriterien	468
III. Optimalzolltheorie und Retorsionszölle	474
4. Kapitel: Zölle und Einkommensverteilung	477
I. Finanzzölle und Staatseinnahmen	477
II. Zölle und Faktorpreise	479
5. Kapitel: Der Erziehungseffekt von Zöllen	485
6. Kapitel: Zölle, Zahlungsbilanz und Volkseinkommen	490
I. Die Wirkung von Zöllen auf die Zahlungsbilanz	490
II. Die Wirkung von Zöllen auf die Beschäftigung	494
Literatur zum IV. Teil	495
Anhang: Zusammenstellung der im II. Teil, 2. Kap. verwendeten Symbole	499
Sachregister	501